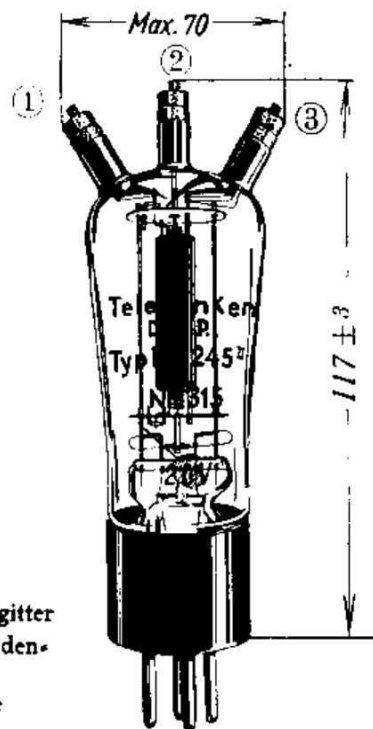


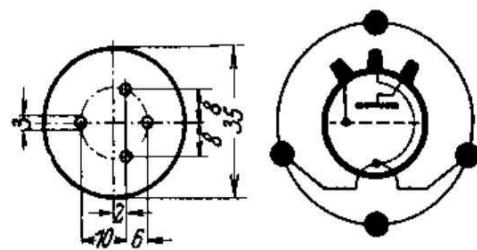
TELEFUNKEN

RS 245

6 Watt-Sende-Triode



- ① Steuergitter
- ② Heizfaden-Mitte
- ③ Anode



Maße in mm

Sockel von unten in Richtung
gegen die Sockelstifte gesehen

| | | |
|--------------|----------------------|---------|
| Heizspannung | $U_h =$ | 2,0 V*) |
| Heizstrom | I_h etwa | 1,7 A |
| Kathode | Oxyd, direkt geheizt | |

| | | |
|--|------------------|-----------|
| Max. Anod.-Betriebsspanng. | $U_a =$ | 400 V |
| Emissionsstrom bei $U_a = U_g = 60$ V | I_e etwa | 0,12 A**) |
| Durchgriff | D etwa | 7 % |
| Verstärkungsfaktor | $\mu = 1/D$ etwa | 14 |
| Max. Steilheit | S etwa | 3,0 mA/V |
| Max. Anodenverlustleistung | $Q_a =$ | 10 W |
| Steuergitter-Anod.-Kapazität | C_{ga} etwa | 1,9 pF |
| Steuergitt.-Kathod.-Kapazität | C_{gk} etwa | 1,9 pF |
| Anoden-Kathoden-Kapazität | C_{ak} etwa | 2,3 pF |

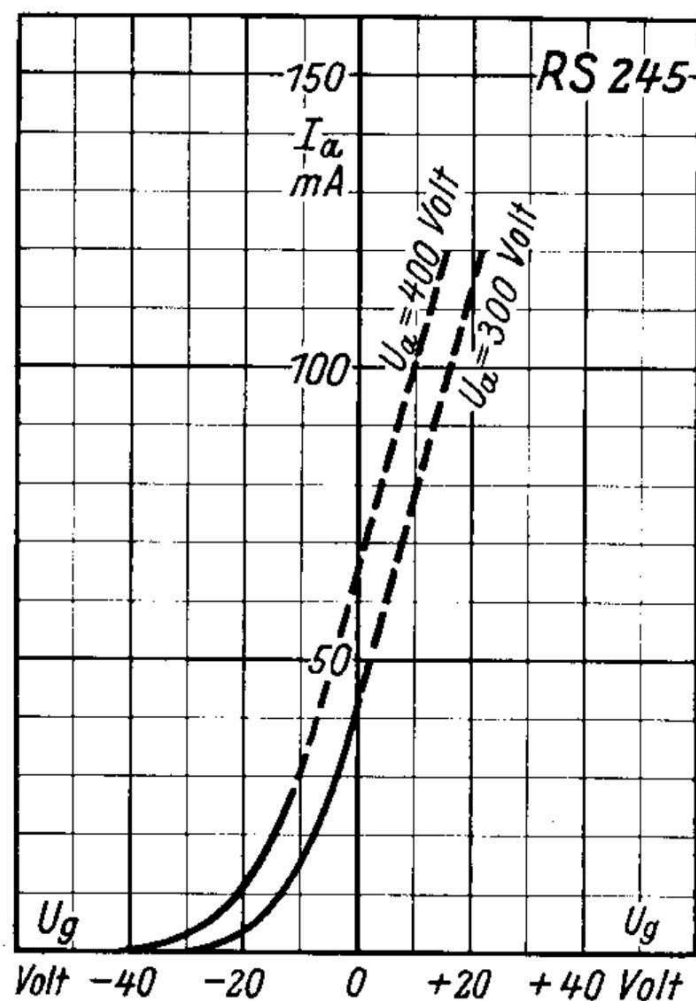
| | | |
|-----------------------------------|-----------------------|-----|
| Nutzleistung bei $\lambda > 10$ m | \mathfrak{N}_a etwa | 6 W |
| bei $\lambda > 1,5$ m | \mathfrak{N}_a etwa | 1 W |

*) Dieser Wert ist im Betrieb auf $\pm 5\%$ konstant zu halten.

**) Direkte Emissionsmessung gefährdet die Röhre; Messung darf nur nach Spezialmethode erfolgen.

Max. Gewicht : 65 g
Fassung : Lg.-Nr. N 355
Codewort : nyayh





Statische Kennlinie der RS 245

Die RS 245 ist eine Ultrakurzwellenröhre, die für die Erzeugung von Wellen bis zu 1,5 m herab geeignet ist. Sie gibt bei dieser Wellenlänge noch eine Nutzleistung von ca. 1 W ab, die sich bei Betrieb auf längeren Wellen (über 10 m) auf 6 W erhöht. Anode, Gitter und Heizfaden-Mitte sind am oberen Teil der Röhre durch kurze induktionsarme Verbindungen herausgeführt. Dadurch wird ein einfacher Senderaufbau und die Erzeugung sehr kurzer Wellen ermöglicht.

Die Röhre ist mit einem normalen Europasockel ausgerüstet, dessen Gitter- und Anodenstift jedoch blind sind. Für die Anschlüsse am Glas-kolben werden zweckmäßig keine starren Zu-führungen verwendet, um die Gefahr von Be-schädigungen durch eine zu starke mechanische Beanspruchung zu vermeiden.

Auf genaue Einhaltung der vorgeschriebenen Heizspannung muß geachtet werden. Größere Abweichungen als 0,1 V beeinträchtigen die Lebensdauer der Röhre.